

## JAHRESBERICHT 2010

1. Vereinseigene Veranstaltungen
  - 1.1 Einzelanlässe
  - 1.2 Stamm
  - 1.3 Kurse
  - 1.4 Café Littéraire
  - 1.5 Besichtigungen und Ausflüge
  - 1.6 Altersbetreuung
2. Mitarbeit an Fremdanlässen
3. Untergruppen Frauenverein Ittigen
4. Verbindungen zu anderen Organisationen
5. Ausserordentliche Spenden
6. Verschiedenes

Große Veränderungen in unserem Leben können eine zweite Chance sein  
(Harrison Ford)

Und es steht eine grosse Veränderung an. Die Gemeindeliegenschaft Grauholzstrasse 1 muss dem Kreisel in der Papiermühle weichen. Damit verliert der Frauenverein Ittigen sein Vereins- und Kurslokal und auch den Standort seiner Brockenstube; Grundsatzentscheide müssen gefällt werden. Angeregte Diskussionen und intensive Abklärungen ergeben, dass das Team Brockenstube wie auch der Vorstand einhellig der Meinung sind, in einer neuen Lokalität, die Brockenstube weiterzuführen, und zwar im ehemaligen Coop-Lokal in Worblaufen. Diesen Schritt erachten wir als mutige und anspruchsvolle Herausforderung für unseren Verein wie auch für unser Team Brocki. Wir werden alles daran setzen, am neuen Ort in einer schmucken Brockenstube mit einem attraktiven Angebot unsere Kundinnen und Kunden gluschtig zu machen. Unsere Stammkundschaft, unsere neuen Kundinnen und Kunden sowie unsere Mitarbeiterinnen sollen sich am Fischrain wohl fühlen.

Wir zählen auf Ihre Treue und werden im Herbst 2011 zu einem Tag der offenen Türe in der Brocki in Worblaufen einladen.

Marlies Wälchli

## 1. Vereinseigene Veranstaltungen

### 1.1 Einzelanlässe

- 8. März: An unserem runden Geburtstag, der 70. Hauptversammlung durften wir im Haus des Sports 112 Teilnehmerinnen begrüßen. Die Jahresberichte des Vereins, der Brockenstube und der Kleiderbörse wurden einstimmig genehmigt. Ebenso die Rechnung, welche mit einem Gewinn von Fr. 10'031.65 abschloss. Die vom Vorstand beantragte Gewinnverteilung (Fr. 5'000.-- Jubi 70 Jahre FVI; 5'000.-- aufgeteilt auf Frauenzentrale, Villa Maria, Terra Vecchia, Sternschnuppe, Nathalie Stiftung, Quartierverein Eyfeld) wurde von der Versammlung gutgeheissen. Frau Jolanda Thönen wird mit Akklamation neu in den Vorstand gewählt. Frau Barbara Zürcher tritt nach vierjähriger Vorstandstätigkeit (Vizepräsidium) von ihrem Amt zurück.
- 18. März/20. Mai: Interkultureller Frauentreff
- 8. Mai: Schweiz bewegt
- 4. Juni: Kinderflohmärit im Talgutzentrum
- 5. Juni: Blumenverkauf Krebsliga Schweiz
- 21. Juni: Begrüssung der Neumitglieder bei einem Apéro
- 9. November: Vortrag „Burnout“
- 6. Dezember: Die Lieder des gemischten Chors Ittigen sowie die Weihnachtsgeschichten, vorgetragen von Maria Nemeth und Anja Nordieker, liessen Adventsstimmung aufkommen. Unser Ofenhausteam hat uns wiederum mit feinen Tübelis verwöhnt. Herzlichen Dank.

### 1.2 Stamm

Jeweils jeden dritten Dienstag im Monat treffen wir uns im Rest. Arcadia zu einem Gedankenaustausch. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

### 1.3 Kurse

- |   |                |
|---|----------------|
| • Englisch Pre-Intermediate                   | K. Tschumi     |
| • Englisch für Fortgeschrittene               | K. Tschumi     |
| • Englisch für Kinder, div. Stufen            | J. Gilgen      |
| • Spanisch für Fortgeschrittene               | N. Boller      |
| • Fit bleiben – fit werden – Frauenturnen 50+ | M. Aeschlimann |
| • T'ai Ji / Qui Gong                          | E. Schär       |

Sowohl der Kochkurs wie auch der Kurs „Tips und Tricks vom Coiffeur“ wurden wegen mangelndem Interesse nicht durchgeführt.

### 1.4 Café Littéraire

- 9. Februar: „Das grosse Rafik Schami Buch, Gesprächsleitung Frau Vreni Krieg
- 2. März: „Mein Leben ohne Gestern“ von Lisa See; Gesprächsleitung Frau Anja Nordieker;
- 4. Mai: „Der Ginsengjäger“ von Jeff Talarigo, Gesprächsleitung Frau Karin Hobi;

- 7. September: „Letzte Reise“ von Anna Enquist; Gesprächsleitung Frau Maria Nemeth;
- 26. Oktober: „Stadt der Diebe“ von David Benioff; Gesprächsleitung Frau Christine Balzer.

Ich danke an dieser Stelle den Gesprächsleiterinnen des Café Littéraire ganz herzlich.

- Am 4. November liess uns Veronika Kobel-Stämpfli im Alters- und Pflegeheim Aespliz in ihr erstes Buch „E Sichte-Usflug“ Einblick nehmen.

### 1.5 Besichtigungen und Ausflüge

- 29. Januar: Giovanni Giacometti: Farbe im Licht, Kunstmuseum Bern
- 10. Februar: Besichtigung der neuen Postverteilung in Ostermundigen
- 10. März/31. März/21. April: Inselführungen – Blick hinter die Kulissen des Universitätsspitals
- 11. Juni: Unser diesjähriger Vereinsausflug führte uns nach Neuenburg (Schiffspromenade und Besuch des Centre Dürrenmatt)
- 20. August: Albert Anker- Schöne Welt, Kunstmuseum Bern
- 29. Oktober: James Cook und die Entdeckung der Südsee, hist Muse um Bern  
Leider mussten wir auch den geplanten Atelier-Besuch bei Collection Matthias in Münsingen absagen.

### 1.6 Altersbetreuung

- 4.2., 20.5. und 5.8.: Senioren-Spielnachmittag
- 11. November: Senioren-Lottonachmittag

Der traditionelle Seniorenausflug, welcher wiederum gemeinsam mit dem Altersheim Aespliz durchgeführt wurde, führte ins Entlebuch. Besten Dank den Helferinnen.

Frau Reiss überrascht zudem jährlich unsere älteren Mitglieder an ihrem Geburtstag mit einem Kartengruss oder Blumenstrauss. Ich danke Katrin Reiss für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Tilias wurden am Samichlaustag und die Pensionärinnen und Pensionäre des Altersheims Aespliz wurden am 12. Dezember mit einem Grittibänz zum Zmorge überrascht, dies gemeinsam mit dem Frauenverein Bolligen.

## 2. Mitarbeit an Fremdanlässen

Am **Ittiger-Märit** vom 18. September beteiligten wir uns wiederum mit einem Verkaufsstand. Die gespendeten, leckeren Backwaren sowie die feinen Brote, Züpfe und Tübeli vom Ofehuus fanden regen Anklang und waren schnell verkauft. An dieser Stelle danke ich herzlichst allen Bäcke-

rinnen und Helferinnen vom Märli 2010. Der Erlös ging an die Pfadi Chatzenstyg Bolligen-Ittigen.

Der **Senioren-Nachmittag** der Gemeinde fand am 17. November statt. Mein Dank geht an all die unermüdlichen Helferinnen, welche in Küche und Service für die rund 220 Gäste im Einsatz waren.

### 3. **Untergruppen Frauenverein Ittigen**

#### ***Brockenstube und Kleiderbörse***

Die Mitarbeiterinnen beider Teams investieren viele Stunden ihrer Freizeit für das Führen der Brockenstube bzw. der Kleiderbörse.

Die Kleiderbörse feierte am Dienstag 16. November 2010 ihr 10-jähriges Jubiläum am Standort auti Mosti und überraschte an diesem Tag alle Kundinnen und Kunden mit einer Süssigkeit.

An dieser Stelle ein ganz grosses Merci an die Helferinnen beider Teams!

#### ***Ofehuus Ittigen***

Mit wenigen Ausnahmen backen unsere zwei Teams jeden ersten Donnerstag im Monat feines Brot und Tübeli. Auch für unseren Stand am Ittigger-Märli leisteten die Bäckerinnen einen zusätzlichen Nachteinsatz. Meinen herzlichsten Dank an die beiden Ofehuus-Teams.

#### ***Cafeteria Aespliz***

Zusammen mit dem Frauenverein Bolligen betreuen viele unserer Mitglieder die Cafeteria. Dank diesem Einsatz kann die Cafeteria täglich geöffnet sein. An dieser Stelle spreche ich allen Helferinnen einen grossen Dank aus.

#### ***Mütter- und Väterberatung***

Der Einsatz unserer freiwilligen Helferinnen bei den Sprechstunden der Gesundheitsschwestern wird überaus geschätzt. Mein Dank gilt allen Helferinnen.

### 4. **Verbindungen zu anderen Organisationen**

- 11. März: 81. Hauptversammlung des Frauenvereins Bolligen (M. Wälchli und S. Arn)
- 5. Mai: Hauptversammlung Tageselternverein Ittigen (TEVI) (M. Wälchli)
- 18. Oktober: Delegiertenversammlung VОВI (M. Wälchli)
- 16. Dezember: Adventsessen in der Alterssiedlung Kappelisacker (K. Reiss und J. Thönen)

Katrin Reiss vertritt uns im „Altersleitbild der Gemeinde Ittigen“.

### 5. **Ausserordentliche Spenden**

Nebst den budgetierten, alljährlichen Beiträgen an verschiedene Institutionen von Fr. 6'031.-- haben wir weitere Fr. 3'500.-- gesprochen für La-

gerunterstützung ref. und kath. Kriche Ittigen, Turnen 50+, Familiengartenverein Worblaufen, Kerbholz Bolligen.

Weiter haben wir dem Sozialdienst Ittigen Gutscheine für Fr. 2.000.-- übergeben sowie an die Weihnachtsfeier im Pflegeheim Tilia Fr. 500.-- und ans Adventsessen der Alterssiedlung Kappelisacker Fr. 2.500.-- gesprochen.

Andererseits hat der Frauenverein Ittigen aus der Auflösung des Samaritervereins den grosszügigen Betrag von Fr. 3'176.40 und von der Gemeinde Ittigen pro Vereinsjahr Fr. 10.--, somit total Fr. 700.--, erhalten. Ganz herzlichen Dank.

## **6. Verschiedenes**

Die Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Bolligen wird weiter gepflegt (gemeinsamen „Weihnachtsbescherung“ (Grittibänz) in Tilia und Aespliz, Verteilen des Flyers für den Skimärit im Rothus).

Ich danke allen Mitgliedern unseres Vereins für ihre Verbundenheit, ihre tatkräftige Unterstützung an Anlässen, ihre aktive Teilnahme an unserem Kursangebot sowie für das rege Interesse an unserem Jahresprogramm.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskolleginnen für die engagierte Zusammenarbeit und danke allen Mitgliedern für ihre Mithilfe an den verschiedenen Anlässen. Ein grosses Dankeschön gebührt zudem all den vielen Helferinnen für ihren Einsatz in unseren verschiedenen Untergruppen.

Ittigen, 8. März 2011